



Neue energieautarke ARA Seez ausgezeichnet

Mit einem Paket von Energiemassnahmen wurde die ARA Seez in Flums zu einer energieautarken Kläranlage ausgebaut. Die Energiestudie für das Projekt ARA Seez 2020 entwickelte das Ingenieurbüro Kuster+Hager St. Gallen, welches auch für die Umsetzung verantwortlich war.

Die Mikrogasturbine wurde durch ein Blockheizkraftwerk (BHKW) mit einem wesentlich höheren elektrischen Wirkungsgrad ersetzt und eine neue Solaranlage über dem bestehenden Klärblock installiert. Ein grösserer Gasspeicher, welcher neu im umgenutzten Schlammstapel eingebaut wurde, ersetzt den alten Nassgasometer. Durch

das wesentlich grössere Speichervolumen wird das Blockheizkraftwerk nun flexibler betrieben. Dies wirkt sich vorteilhaft aus, wenn das neue Solarfaltdach wenig Strom produziert und gleichzeitig ein hoher Strombedarf anfällt.

Das neue BHKW wird rund 390 MWh/a und die Solaranlage rund 190 MWh/a er-



Paul Hager

50. Jubiläumstag ganz anders vorgestellt

Am 13. April 2020 sind es genau 50 Jahre her, seit ich meine Arbeit bei der Kuster+Hager-Gruppe begonnen habe. Zuerst als Bauzeichnerlehrling, dann konstruierte ich die erste Kläranlage für die Gemeinde Sattel. Anschliessend zog es mich für drei Jahre nach Innsbruck, wo ich neben der Mitarbeit für die erste überdeckte Kläranlage Gurgel bei Sölden auch den Zugang zur Architektur fand. Nach meiner Rückkehr baute ich mein eigenes Haus nach meinen eigenen Plänen. Seither sind über 40 Jahre K+H Architekturbüro AG und Vermoplan AG Immobilien sowie 25 Jahre seit der Gründung der WPK AG als Generalunternehmerin vergangen. Mit Freude darf ich feststellen, dass die Kuster+Hager-Gruppe stetig und gesund

gewachsen ist, dies auch dank der Übernahme von Nännny+Partner AG und dem Einsatz aller Mitarbeitenden und Verantwortlichen.

Nie hätte ich aber gedacht, dass ich mein 50-Jahr-Jubiläum gar nicht direkt mit unseren über 90 Mitarbeitenden feiern kann. Das Coronavirus hat sämtliche Jubiläumspäne zu Makulatur geschreddert. Obwohl ich jeden Tag jogge, bis noch vor kurzem aktiv Fussball und Tennis spielte, bin ich dieses Frühjahr gefühlsmässig richtig gealtert, oder zumindest gesellschaftlich momentan ausgegrenzt. Ich habe mich auf mein Altersbüro zurückgezogen und schätze mich glücklich, dass die dritte Generation im Unternehmen schon viel Verantwortung übernimmt. Ziel wird es auch in naher Zukunft sein, dass die Gruppe erfolgreich von der neuen Generation geführt und qualita-

tiv hochstehende Arbeit durch motivierte Mitarbeitende erbracht wird. Spitzenleistungen können nur mit besten Teams erreicht werden. Darum werden sich auch in Zukunft die Geschäftsführer an den einzelnen Unternehmen beteiligen können. So gesehen fühle ich mich auch im «Homeoffice» für die Zukunft gerüstet und freue mich, wenn wieder normale Zeiten anbrechen, die Unternehmen geordnet der nächsten Generation überführt werden können und ich mich in naher Zukunft auf den wunderschönen Alterssitz in nächster Nähe unserer Grosskinder zurückziehen kann.

Auf weiterhin gute Gesundheit und Zusammenarbeit!

Ihr Paul Hager, jubilierender VR-Präsident

Fortsetzung von Seite 1

neuerbaren Strom produzieren, sodass der jährliche Strombedarf der Kläranlage von rund 500 MWh/a zu 100% selbst abgedeckt werden kann.

Im Rahmen des Projektes wurde auch das Wärmemanagement optimiert. Zur Steigerung der Wärmeproduktion wurde das neue BHKW zusätzlich mit einer Wärmepumpe ausgerüstet. Zudem wurde ein zusätzlicher Wärmespeicher realisiert.

Weitere Projektbestandteile waren die Installation eines Notstromaggregates sowie der Neubau von Werkstatt und Lagerraum.

Projekt ausgezeichnet

Die Massnahmen der ARA Seez wurden zwischenzeitlich durch den VSA, energie schweiz und InfraWatt, mit dem Innovationspreis Médaille d'eau ausgezeichnet.



PV-Anlage über dem Klärbecken

Haus mit Seesicht in der Nähe von Roger Federers Grundstück



Die Pfählungsarbeiten sind bereits erfolgt, der Bezug ist auf Frühjahr 2021 geplant.

Obwohl das Haus mit der herrlichen Aussicht auf den Zürichsee und das Bergpanorama noch nicht ausgeschrieben ist, erfolgten bereits mehrere Kaufanfragen.

Der Vermarktungsstart durch die Vermoplan Immobilien AG erfolgt im Mai 2020 unter dem Vermarktungsnamen Z114.

An der Zürcherstrasse 114 in Rapperswil-Jona, in unmittelbarer Nähe des inzwischen schweizweit bekannten Grundstückes von Roger Federer, baut die WPK BAU AG das Dreifamilienhaus «Wohnen mit Seesicht».

Letztes Jahr erwarb die WPK BAU AG die ca. 1000 m² grosse Seeparzelle, worauf Kuster+Hager Architekturbüro AG ein Haus mit zwei 4,5-Zimmerwohnungen mit je rund 160 m² sowie einer Attikawohnung mit 3,5 Zimmern und 120 m² Wohnfläche plante. Die luxuriösen Wohnungen verfügen über grosszügige Balkone nach Südwesten und Südosten.



Grosszügige Attika mit Seesicht

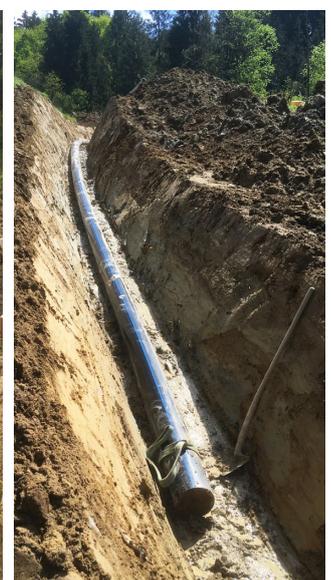
Anschluss ARA Trogen an die ARA Altenrhein

Die ARA Trogen wird an die ARA Altenrhein des Abwasserverbandes Altenrhein angeschlossen. Die Ingenieurgesellschaft Kuster+Hager AG St. Gallen / Nänny+Partner AG Teufen / Spalt Hitz Tobler AG / BGG Engineering AG wurde damit beauftragt. Das Büro Nänny+Partner AG Teufen hat von der Suche der optimalen Linienführung bis zur Bauvollendung das Projekt für die Tiefbauarbeiten geleitet.

Von der ARA Trogen, die auf einer Höhe von 816 m.ü.M. liegt, über den Tiefpunkt Chastenloch (691 m.ü.M.) zum Anschlusspunkt Lobenschwendi (829 m.ü.M.) wurde die neue Dükerleitung für den Anschluss der ARA Trogen an den Abwasserverband Altenrhein gebaut. Die Anschlussleitung

hat eine Gesamtlänge von 1100 Meter. Davon wurden 885 Meter im offenen Grabenbau, 200 Meter mittels Horizontalbohrverfahren und 15 Meter, zur Überquerung der Goldach, mit einer Werkleitungsbrücke erstellt.

Die Bauarbeiten für die Anschlussleitung fanden in geologisch und hydrologisch anspruchsvollem Gelände statt. Die Baukosten belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Franken.



Geologisch und hydrologisch anspruchsvolles Gelände



Neubau GNG Autogarage in Gossau

73 Jahre nach der Gründung durch die Familie Klaus wird die GNG AG die grösste Garage in Gossau in Betrieb nehmen. Der Neubau mit drei Hauptgeschossen verfügt über ein Volumen von 100'000 Kubikmetern. Nänny+Partner AG St.Gallen war im Auftrag des Generalunternehmens HRS Real Estate für die gesamte Tragkonstruktion und die Baugrube verantwortlich.

Die Grundmasse der Überbauung betragen stattliche 87x71 Meter, das Raumprogramm erstreckt sich über fünf Geschosse und für den Aushub der Baugrube wurden rund 45'000 Kubikmeter Erdreich abgeführt. Im Untergeschoss befindet sich ein «Pneuhotel» für 10'000 Räder von Kunden,

weitere Lagerräume und 175 Einstellplätze für Fahrzeuge. Im Parterre dominieren die drei separaten Ausstellungsräume für die Marken Audi, VW und Seat. In diesen drei getrennten Showbereichen finden sich auch die Arbeitsplätze der Verkaufsbereiter und die Service-Aannahmestellen. Im hinteren Teil finden sich 100 weitere Park-



plätze für Besucher und spezielle Occasionen. Im Obergeschoss sind Arbeitsplätze mit Hebebühnen platziert. Bei den hellen und hohen Werkstätten finden die Ersatzteillager sowie die Personalräume und die Büros der Administration ihr neues Quartier. Ein Personalraum für rund 100 Personen wird auch für Kundenanlässe genutzt. Hinter den 60 gedeckten Parkplätzen sind im östlichen Teil der Obergeschosse eine Portalwaschanlage und eine Tankstelle für den Eigenbedarf angesiedelt.

Eine grosse Herausforderung war gemäss Projektleiter Denis Forster als Projektleiter der sehr enge Zeitplan. Praktisch innerhalb eines Jahres wurde der gesamte Rohbau inkl. Aushub erstellt.

Neue Infrastruktur für die Bächerstrasse Wollerau



Die Steilhänge erforderten spezielle Fixierungen der Leitungen.

Die kurvenreiche Bächerstrasse in Wollerau wurde nicht nur saniert, sondern der grösste Teil der Infrastruktur in der Strasse erneuert. Sämtliche Werkleitungen wie Kanalisation, Wasserleitungen, Strom, öffentliche Beleuchtung sowie die Regen- und Schmutzabwasserleitungen wurden neu gebaut. Die Bauarbeiten erfolgten in zwei Etappen.

Eine Herausforderung waren die engen Platzverhältnisse entlang der durchmischten Überbauungen. Während den Bauarbeiten musste der Verkehr auf einer auf 3m reduzierten Spur geführt werden. Die sehr steilen Böschungen erforderten beim

Einbau der Abwasserrohre eine spezielle Fixierung.

Nach der Erneuerung der Werkleitungen erhält die Bächerstrasse im Abschnitt der Bächerhalde bis zum Bächergässli einen neuen Deckbelag. Die Kuster+Hager Ingenieurbüro AG Pfäffikon war für das Projekt und die Bauleitung verantwortlich.





Sanierung Hertenstrasse Frauenfeld mit Fussgängerschutz und Pförtneranlage

Auf einer Länge von ca. 670 m wurde die Hertenstrasse in Frauenfeld saniert und die Strassenentwässerung und Werkleitungen neu gebaut. Die Strasse führt aus Frauenfeld oberhalb des Plättli-Zoos zum Schulhaus Herten und weiter zum gleichnamigen Weiler. Im Vordergrund der Sanierungsmassnahme stand der Fussgängerschutz für die Schulkinder der Primarschule. Der Schulweg führt nun über eine

neu konzipierte Schutzinsel und verfügt auf der gesamten Länge über ein neues Trottoir. Vor dem Ortseingang beim Schulhaus Herten wurde eine Pförtneranlage zur Geschwindigkeitsreduktion umgesetzt. Die Sanierung erfolgte vom Sommer 2019 bis März 2020. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 1,2 Mio. Franken. Für das Projekt und die Bauleitung war das Ingenieurbüro Kuster+Hager Frauenfeld verantwortlich.

Verkauf Neubauprojekt Usserhirschland Uznach

Auf dem ehemaligen Gelände von ABU-Möbel realisiert eine private Bauherrschaft die Überbauung «Usserhirschland» in Uznach. Drei Mehrfamilienhäuser beherbergen insgesamt 38 attraktive 3.5-, 4.5- sowie 5.5-Zimmer-Eigentumswohnungen. Die Wohnungen überzeugen mit grosszügigen Grundrissen, hochwertigen, modernen Ausstattungen und einladenden Aussenräumen mit Blick ins Grüne. Die drei Mehrfamilienhäuser mit Farbgebung in Erdtönen sind mit einer Tiefgarage mit 59 Parkplätzen verbunden.



Die Vermoplan Immobilien AG ist mit dem Verkauf der Überbauung beauftragt. Der Verkaufsstart erfolgte im März 2020. Weitere Infos unter www.usserhirschland.ch.

Vermoplan Immobilien AG Partner von alaCasa.ch

alaCasa.ch ist der Schweizer Verbund für professionelle Immobilienvermarkter. Die Vermoplan Immobilien AG wurde als neuer alaCasa-Partner aufgenommen.

alaCasa-Partner können nur Immobilienprofis mit branchenspezifischer Ausbildung, Erfahrung und einer tadellosen Reputation werden. alaCasa.ch steht seit 17 Jahren als Gütezeichen für Qualität beim Kauf und Verkauf von Wohnimmobilien. Wohneigentümer und Immobilienprofis finden bei alaCasa.ch sorgfältig geprüfte, unabhängige Experten für professionelle Immobilientransaktionen.

alaCasa.ch
Experten für Wohneigentum



KUSTER + HAGER

www.kuster-hager.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 11
uznach@kuster-hager.ch

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 274 28 88
st.gallen@kuster-hager.ch

CH-8500 Frauenfeld, Talackerstr. 34
Tel. +41 (0)52 724 70 00
frauenfeld@kuster-hager.ch

CH-8808 Pfäffikon SZ, Rietbrunnen 48
Tel. +41 (0)55 410 70 36
pfaeffikon@kuster-hager.ch

CH-6442 Gersau, Dorfstrasse 8
Tel. +41 (0)41 828 15 24
gersau@kuster-hager.ch

CH-8620 Wetzikon, Stationsstrasse 17
Tel. +41 (0)44 972 30 32
wetzikon@kuster-hager.ch



NÄNNY + PARTNER

www.naenny.ch

CH-9014 St. Gallen, Oberstrasse 222
Tel. +41 (0)71 278 19 19
stgallen@naenny.ch

CH-9053 Teufen, Hauptstrasse 39
Tel. +41 (0)71 344 19 20
teufen@naenny.ch

CH-9230 Flawil, Riedernstrasse 21
Tel. +41 (0)71 390 08 44
flawil@naenny.ch



VERMOPLAN AG
VERMOPLAN IMMOBILIEN AG

www.vermoplan.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 00
info@vermoplan.ch

WPK
WPK BAU AG

www.wpk-bau.ch

CH-8730 Uznach, Etzelstrasse 1
Tel. +41 (0)55 285 11 10
info@wpk-bau.ch